## Aufgaben zur Veranstaltung Lineare Algebra 2, SS 2021

Matthias Grajewski, Andreas Kleefeld, Benno Wienke

Köln, Jülich, Aachen

# Übungsblatt 5

26.04.2021

### Selbstlernaufgaben

### Aufgabe 1

Gegeben sind die Matrizen

$$A = \begin{pmatrix} 1 & 2 \\ 2 & 4 \\ 5 & 6 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad B = \begin{pmatrix} 0 & -2 \\ 1 & 4 \end{pmatrix}.$$

Bestimmen Sie die Matrixprodukte  $AB, BA, A^{\top}B, B^{\top}A, A^{\top}A, AA^{\top}$ , falls sie existieren. Welche der Matrixprodukte existieren auf jeden Fall, unabhängig von der Zeilen- und Spaltenzahl von A? Begründen Sie Ihre Aussagen.

### Aufgabe 2

Gegeben ist die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 1 & -i \\ i & -1 \end{pmatrix}$$

wobei i die imaginäre Einheit ist. Stellen Sie eine Behauptung für  $A^n$  auf und beweisen Sie diese mit vollständiger Induktion.

#### Aufgabe 3

Es sei A eine  $2 \times 2$ -Matrix mit

$$A = \left(\begin{array}{cc} a & b \\ c & d \end{array}\right)$$

Zeigen Sie, dass dann gilt:

$$A^{-1} = \frac{1}{\det(A)} \begin{pmatrix} d & -b \\ -c & a \end{pmatrix}$$

Benutzen Sie dazu zwei Rechenwege:

- (a) Überprüfen Sie, dass das Produkt von A und  $A^{-1}$  die Einheitsmatrix gibt.
- (b) Berechnen Sie die Inverse von A nach dem Gauß-Verfahren.

#### Aufgabe 4

Berechnen Sie jeweils die Inverse folgender Matrizen, falls diese existiert:

(a) 
$$A = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 1 & 1 & 2 \\ 3 & 2 & 2 \end{pmatrix}$$
 (b)  $B = \begin{pmatrix} 2 & -1 & 1 \\ 1 & -2 & 0 \\ 0 & 3 & 1 \end{pmatrix}$ 

#### Hausaufgaben

#### Aufgabe 5

Gegeben sind die Matrizen

$$A = \begin{pmatrix} 10 & 2 & 3 \\ 8 & 5 & 3 \\ 2 & 3 & 2 \end{pmatrix} \quad , \quad B = \begin{pmatrix} 7 & 3 \\ 1 & 5 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad C = \begin{pmatrix} 4 & 5 \\ 2 & 7 \\ 3 & 6 \end{pmatrix}.$$

Welche der folgenden Matrixprodukte sind wohldefiniert?

- (a)  $A \cdot B$  (b)  $C \cdot B$  (c)  $A \cdot C$  (d)  $A \cdot B \cdot C$  (e)  $A \cdot C \cdot B$

Begründen Sie Ihre Aussagen und bestimmen Sie gegebenenfalls das Produkt der Matrizen.

### Aufgabe 6

Es sind folgende Abbildungsmatrizen gegeben:

$$A_{\phi} = \begin{pmatrix} \cos(\phi) & -\sin(\phi) \\ \sin(\phi) & \cos(\phi) \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad B = \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}$$

Durch Matrix  $A_\phi$  wird ein Vektor im  $\mathbb{R}^2$  um den Winkel  $\phi$  gedreht, die Matrix B spiegelt selbigen an der x-Achse.

- (a) Veranschaulichen Sie die Behauptungen am Beispiel des Vektors  $x_0=\begin{pmatrix}2\\1\end{pmatrix}$  und  $\phi=\frac{\pi}{2}$ , wobei  $A=A_{\frac{\pi}{2}}$ , indem Sie den Vektor selber und dessen Abbildungen  $f_A(x_0)=A\cdot x_0$ und  $f_B(x_0) = B \cdot x_0$  in ein Koordinatensystem einzeichnen.
- (b) Zeichnen Sie auch die hintereinander geschalteten Abbildungen  $f_{AB}(x_0) = A \cdot B \cdot x_0$ und  $f_{BA}(x_0) = B \cdot A \cdot x_0$  von  $x_0$ .
- (c) Wie sehen die Umkehrabbildungen zu  $f_A(x)$  und  $f_B(x)$  aus? Stellen Sie dazu die Abbildungsmatrizen  $A^{-1}$  und  $B^{-1}$  auf.
- (d) Bestimmen Sie die zugehörigen Abbildungsmatrizen zu den Umkehrabbildungen  $f_{AB}^{-1}$  und  $f_{BA}^{-1}$ .
- (e) Verifizieren Sie die Ergebnisse aus b) und d), indem Sie die Vektoren  $f_{AB}(x_0)$  und  $f_{BA}(x_0)$ , die Sie zeichnerisch bei b) erhalten haben mit den Matrizen aus d) multiplizie-

### Aufgabe 7

Berechnen Sie mit Hilfe des Gauß-Algorithmus die Inverse zu folgenden Matrizen:

(a) 
$$\begin{pmatrix} 0 & 0 & 2 & 0 \\ 1 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & -1 & -3 & 0 \\ 2 & 1 & 5 & 3 \end{pmatrix}$$

(b) 
$$\begin{pmatrix} a & 1 & 0 \\ 1 & b & 1 \\ 0 & 1 & c \end{pmatrix}$$

2

# Aufgabe 8

Die Spur einer quadratischen Matrix  $M=(m_{ij})$  ist definiert durch

$$\mathsf{Spur}(M) = \sum_{i=1}^n m_{ii}.$$

- (a) Zeigen Sie, dass die Spur eine lineare Abbildung darstellt.
- (b) Sei  $\widehat{A} = \begin{pmatrix} 1 & 2 & 3 \\ 0 & 1 & 0 \end{pmatrix}$  und  $\widehat{B} = \widehat{A}^{\top}$ .
  - (i) Verifizieren Sie  $\operatorname{Spur}(\widehat{A}\widehat{B}) = \operatorname{Spur}(\widehat{B}\widehat{A}).$
  - (ii) Zeigen Sie, dass  $\operatorname{Spur}(AB) = \operatorname{Spur}(BA)$ , wobei  $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$  und  $B \in \mathbb{R}^{n \times m}$ .
  - (iii) Zeigen Sie, dass  $\operatorname{Spur}(A^{\top}A) = 0$  genau dann, wenn A = (0).
  - (iv) Man zeige weiter: Spur(ABC) = Spur(BCA), aber i.a.  $Spur(ABC) \neq Spur(BAC)$ .